

Eignungskriterien für den Teilnahmewettbewerb Los 2

Vergabeverfahren Rahmenvertrag Krananlagen Innen und Außen Los 2 Portalkrane
Vergabenummer: 25FEA84668

Die folgende Auflistung enthält eine Übersicht über die mit dem Teilnahmeantrag einzureichenden Unterlagen zu diesem Vergabeverfahren. Fehlende Erklärungen/ Nachweise können zum Ausschluss aus dem Vergabeverfahren führen. Es müssen durch den Bewerber die nachfolgend aufgeführten Teilnahmebedingungen zwingend erfüllt bzw. nachgewiesen werden:		Bewerber erfüllt / nicht erfüllt	Nachunternehmer erfüllt / nicht erfüllt (wenn Leistungsanteil >20%; gem. § XY SektVO)
Anhang	Eignungskriterien		
1.	Vollständig ausgefüllte und unterschriebene Lieferantenselbstauskunft mit folgenden Mindestangaben:		
	1) Firmenbezeichnung und Adresse		
	2) Ansprechpartner		
	3) Handelsregister - Nr. (wenn vorhanden; gilt auch für Nachunternehmer ab einen Leistungsanteil von 20 %)		
	4) Finanzdaten der letzten 3 Jahre (gilt auch für Nachunternehmer ab einen Leistungsanteil von 20 %)		
	5) Anzahl Mitarbeiter		
2.	Auszug einer Wirtschaftsauskunft (z.B. CreditReform, D&B), nicht älter als 3 Monate		
3.	Erklärung über mindestens 5 Referenzen zu der besonderen Leistungsart (Fertigung, Lieferung, Montage, Inbetriebnahme, Schulung, Probebetrieb und Endabnahme von Portalkranen) in Werkstätten innerhalb Europas, die Gegenstand der Vergabe sind, in den letzten 3 Jahren mit Angabe Auftraggeber (Ansprechpartner mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse), Leistungskurzbeschreibung, Volumen in Euro, Jahr der Leistungserbringung. Die Referenzen sind je Los in einem separaten Dokument aufzulisten. Sollten für ein Geschäftsjahr keine Referenzen vorliegen, so ist für dieses Geschäftsjahr –keine Referenz vorhanden- anzugeben.		
4.	Vollständig ausgefüllte und unterschriebene Bietererklärung		
5.	Auskunft über das Leistungsspektrum bzw. Leistungsportfolio in Form von Web-Seiten, Firmenprospekten oder Flyern.		
6.	Eignungsleihe (wenn zutreffend)		
7.	Bietergemeinschaftserklärung - Gesamtschuldnerische Haftung (wenn zutreffend)		
8.	Bescheinigung über die Herstellerqualifikation zum Schweißen von Stahlbauten nach DIN EN 1090-2:2010 Ausführungsklasse EXC 3 (Ausführung von Stahltragwerken) durch den Antragsteller (Bieter).		
9.	Nachweise / Erklärungen zu einem Qualitätsmanagement nach DIN EN ISO 9001 ff. (oder Gleichwertiges) oder Erklärung / Nachweis, dass das interne Qualitätsmanagement sich an die DIN EN ISO 9001 ff (oder Gleichwertiges) anlehnt.		
10.	Der Bieter hat nachzuweisen, dass er die geforderten Serviceleistungen im Leistungsgebiet innerhalb der vorgegebenen Reaktions- und Vor-Ort-Zeiten erbringen kann. Der Nachweis kann insbesondere erfolgen durch: - eigene Servicestelle im Leistungsgebiet oder in angemessener Entfernung, - eine in seinem Auftrag und auf seine Rechnung handelnde Vertretung bzw. einen Nachunternehmer im Leistungsgebiet, - ein belastbares Einsatz- und Servicekonzept mit personeller und logistischer Absicherung der geforderten Zeiten. Gleichwertige Nachweise aus anderen EU-/EWR-Staaten werden anerkannt. Die Servicestelle bzw. Vertretung muss spätestens zum Leistungsbeginn verfügbar sein. Eine bereits bestehende Niederlassung in Deutschland zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe wird nicht verlangt.		
	Entscheidung: Der Bewerber wird zugelassen? Ja / Nein		